Kipper mit Kran und Kipperaufsatz

Artikel vom **25. Januar 2023**
Anhänger

Ein Kipper, den es in zwei Varianten gibt: Zum einen mit Kran und zum anderen als Aufsatzkipper für Rückewagen (Bild: Beha Bau- und Forsttechnik).

Die Firma Beha Bau- und Forsttechnik in Steinach (Schwarzwald) produziert zwei Varianten an Kippern mit Kran. Variante 1: ein 7-, 8- und 13-t-Dreiseiten-Kipper mit Kranaufbau und A-Abstützung inklusive Rungen und Prallgitter. Die Rungen sind im Kipperboden versenkt und die Öffnungen können zum Fahren von Sand oder Kies verschlossen werden, so dass man keine Verluste hat. Variante 2: Dreiseiten-Kipperaufsatz mit Zusatzrahmen. Dadurch hat man einen normalen Rückewagen mit Rungen und Lenkdeichsel. Der Aufbau des Kipperaufsatzes ist mit einem Aufwand von ca. 10 Minuten erledigt. Die Demontage benötigt in etwa die gleiche Zeit. Die Kipperbrücke steht nach der Demontage auf vier Füßen. Zur Montage wird sie mit dem Kran auf den Wagen abgesenkt, nachdem man mit dem Wagen darunter fährt. Beide

Varianten sind als Schnellläufer bis 80 km/h erhältlich. Ebenso gibt es für alle Varianten einen Kornschieber und zusätzliche Pendelaufsatzbordwände. Die Kranvariante ist von 5,6 bis 9,1 m mit Doppelteleskop möglich. Bei den Kransteuerungen sind bis hin zur Funkanlage von HBC sämtliche am Markt gängigen Steuerungsvarianten möglich.

Beha Bau- und Forsttechnik
Infos zum Unternehmen

Beha Bau- und Forsttechnik
Im Gansacker 2
D-77790 Steinach

07832 97532-0

---

info@beha-technik.com

---

www.beha-technik.com

© 2025 Kuhn Fachverlag